

Christian Albrecht

Pressesprecher

Vi.S.d.P.

Nr. 6/2000

Kiel, Freitag, 21. Januar 2000

ROT/GRÜNER Jahresauftakt

Wolfgang Kubicki: Nichts Neues von ROT/GRÜN - Landesregierung startet mit einem schlaffen „weiter so“ ins dritte Jahrtausend

„Mit diesem Jahresauftakt lässt sich die Zukunft nicht gewinnen“, sagte der Vorsitzende der F.D.P.-Landtagsfraktion und Spitzenkandidat zur Landtagswahl, **Wolfgang Kubicki**, anlässlich der Pressekonferenz der rot-grünen Landesregierung heute in Kiel. „Nach zwölf Jahren intonieren Heide Simonis und Rainer Steenblock ein schlaffes ‚weiter so‘ und machen damit deutlich, dass der Wechsel in Schleswig-Holstein überfällig ist“, stellte Kubicki fest.

Kubicki verwies im Zusammenhang mit den heute veröffentlichten „regierungsamtlichen Jubelcharts“ auf einen Umdruck des Finanzministers. Zitat: *„Die Überschreitung der Einnahmeansätze bei Steuern, Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen um zusammen 76 Mio. DM ist insgesamt unbefriedigend.*

Die Steuereinnahmen alleine sind um 237 Mio. DM hinter dem Haushaltssoll zurückgeblieben. Gegenüber 1998 beträgt der Rückgang 38,9 Mio. DM oder 0,4%. Auch die Ergebnisse der Steuerschätzung vom November 1999 (+146 Mio. DM) sind nicht erreicht worden. **Alle anderen Länder haben demgegenüber nach ersten Informationen deutliche Steigerungen beim Steueraufkommen erzielt.** Diese ungünstige Entwicklung ist in Schleswig-Holstein nur durch hohe Zuweisungen beim Länderfinanzausgleich (99,4 Mio. DM über dem Soll) und bei den Bundesergänzungszuweisungen (213,5 Mio. DM über Soll) kompensiert worden. **Die Finanzkraft des Landes hat sich demnach verschlechtert. Schleswig-Holstein wird – wie es auch schon die letzten Steuerschätzungen prognostiziert haben – auf absehbare Zeit nicht mehr Zahlerland beim Länderfinanzausgleich sein.“**

[Quelle: Umdruck 14/4229, vom 18.01.2000, Vorläufiger Abschluss des Haushaltsvollzugs 1999, Seite 4, Hervorhebungen durch den Verfasser]

Kubicki: „Das ist die Realität nach 12 Jahren sozialdemokratischer Finanz- und Wirtschaftspolitik. Schleswig-Holstein vorn? Man muss nur die Tabelle aus der richtigen Richtung lesen.“

Liberale Links im Internet:

Der Landesverband: www.fdp-sh.de

Der Spitzenkandidat: www.kubicki.sh

Die Landtagswahl: www.zweitstimme.sh

F.D.P. Fraktion im
Schleswig-Holsteinischen Landtag

Landeshaus, 24171 Kiel

Postfach 7121

Telefon: 0431/9881488

Telefax: 0431/9881497

E-Mail: fraktion@fdp-sh.de

Internet: <http://www.fdp-sh.de>



Presseinformation